
Produktname: CD26 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab08312**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	105kDa

Antigen-Informationen

Genname	DPP4 DPP4; ADCP2; CD26; Dipeptidyl peptidase 4; ADABP; Adenosine deaminase complexing
Alternative Namen	protein 2; ADCP-2; Dipeptidyl peptidase IV; DPP IV; T-cell activation antigen CD26; TP103; CD26
Gen-ID	1803.0
SwissProt ID	P27487
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid aus der internen Region des humanen DPP4 hergestellt. Aminosäurebereich: 350–400

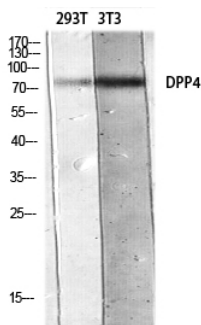
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist identisch mit dem Adenosin-Deaminase-Komplexprotein-2 und dem T-Zell-Aktivierungsantigen CD26. Es handelt sich um ein intrinsisches Membranglykoprotein und eine Serin-Exopeptidase, die X-Prolin-Dipeptide vom N-Terminus von Polypeptiden abspaltet. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Katalytische Aktivität: Abspaltung eines N-terminalen Dipeptids, Xaa-Yaa-[-Zaa-, von einem Polypeptid, bevorzugt, wenn Yaa Prolin ist, vorausgesetzt, Zaa ist weder Prolin noch Hydroxyprolin. Funktion: Abspaltung von N-terminalen Dipeptiden sequenziell von Polypeptiden mit unsubstituierten N-Termini, vorausgesetzt, der vorletzte Rest ist Prolin. Spielt eine Rolle bei der T-Zell-Aktivierung. Online-Informationen: Dipeptidylpeptidase-4-Eintritt. PTM: Die lösliche Form (SDPP) entsteht durch proteolytische Prozessierung aus der Membranform (MDPP). Ähnlichkeit: Gehört zur Peptidase-S9B-Familie, DPPIV-Subfamilie. Untereinheit: Homodimer oder Heterodimer mit Seprase (FAP). Gewebespezifität: Wird in den wenig differenzierten Kryptenzellen des Dünndarms sowie in den reifen Zottenzellen exprimiert. Im Dickdarm wird die Expression in sehr geringen Mengen beobachtet.

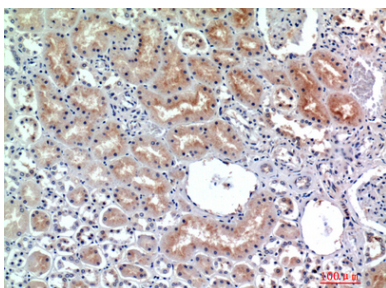
Forschungsbereich

Immunologie

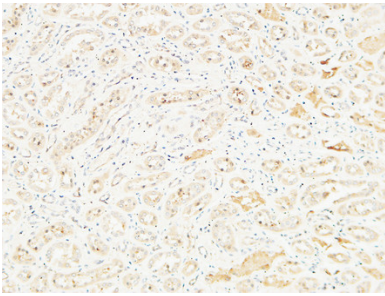
Bilddaten



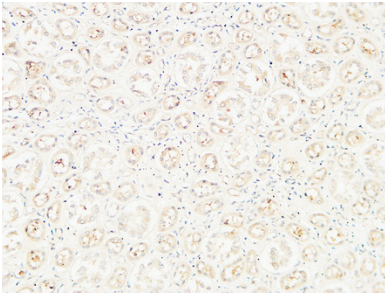
Western-Blot-Analyse der 293T- und 3T3-Lyse mittels DPP4-Antikörper. Der Antikörper wurde 1:500 verdünnt. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.



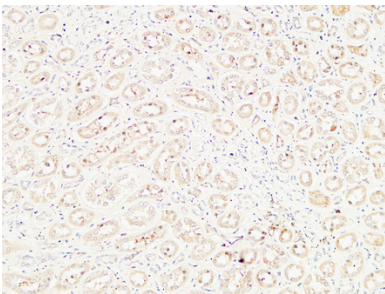
Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Nieren, Antikörperverdünnung 1:200



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Nierengewebe. 1. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde EDTA (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Nierengewebe. 1. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde EDTA (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Nierengewebe. 1. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde EDTA (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).